

„No more“

Neue Ausstellung “ im Haus 7

1. Etage, vor dem Berlin-Brandenburg-Saal, vom 18.10. – 29.11.2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie sind herzlich eingeladen, sich die **Ausstellung „No more“**, die im Zusammenhang mit dem Fachtag zum dezentralen Abitur (18.10.23) auf Initiative des Referats 22 entstanden ist, anzusehen. Diese kleine Kunstausstellung präsentiert neun Arbeiten des sechzehnjährigen Schülers, Lennard Gustavus vom Hennigsdorfer A.-S.-Puschkin-Gymnasium.

“No more“ - Nicht mehr als neun Malereien sind es, die Lennard Gustavus für seine Ausstellung ausgewählt hat.

Keinesfalls ist der Mangel an Bildern ursächlich dafür! Denn für Lennard Gustavus ist das Malen Programm, eine Leidenschaft. Veröffentlicht hat er seine Arbeiten bislang auf Instagram.

Dort hat er bereits 31 Beiträge gepostet und rund 2.500 Follower. Es sind Zeichnungen, Collagen, Malereien auf Leinwand und Einblicke in seine Skizzenbücher.

Lennard ist äußerst produktiv, probiert sich aus und veranschaulicht, dass er etwas ausdrücken kann, will, muss, mitunter „ziemlich knallhart“, wie es einer seiner Bewunderer im sozialen Netzwerk formuliert. Immer wieder spielen Köpfe in seinen Bildern eine Rolle, über- und nebeneinander geschichtet, verwoben. Die haben Charakter! Erkennt man da nicht auch Bezüge zu Picasso? Zumindest arbeitet auch Lennard äußerst abstrahiert, multiperspektivisch, symbolträchtig, farbstark.



Herzlichen Dank an die Organisatorinnen Judith Schäfer und Claudia Schumann sowie Lennard Gustavus, der uns seine Bilder für diese Ausstellung zur Verfügung stellt.